

# Mittagessen

**Beitrag von „wolkenstein“ vom 29. September 2003 17:54**

Tüten, Tüten, Tüten...

abgesehen vom schlechten Gewissen wg. Gesundheit hat sich das Ganze sehr schnell für mich in ein finanzielles Problem ausgewachsen - um 6, wenn noch kein Bäcker aufhat, aus dem Haus, schnell am Bahnhof ein Brötchen geholt (2,50 mit Getränk), dann in der Schule durchmachen, auf dem Rückweg gegen 14:00 vor Heißhunger wieder am Bahnhof ein Stück Pizza oder so (nochmal 3 €), abends keine Lust auf Kochen und deshalb - weil man ja was Warmes will - was vom Schnellchinesen für 6 €; das ging nicht lange gut. Inzwischen kaufe ich brav vorausschauend bei Aldi ein, nehme zwei geschmierte Brote und noch einen Apfel für die Rückfahrt mit (sonst halte ich die lange Strecke nicht durch) zuhause dann ein kleines Salätchen (was ist daran eigentlich ungesund?) und abends kochen Freund und ich abwechselnd, es sei denn, es ereilt uns doch noch der Ruf der Pizzeria, was aber selten geworden ist. Scheint zu funktionieren, aber der Trick ist wirklich die Vorplanung - sonst bin ich entweder pleite oder den SuS nicht zumutbar.

Auch noch nicht ganz damit im Reinen,  
w.